

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 63 (1945)  
**Heft:** 261

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nummer (031) 21860  
In Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Posthalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50; Ausland: Zuschlag das Porto — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 20 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rp. Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8.30.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro (031) 21860  
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50; étranger: frais de port en plus — Prix du numéro 25 ct. — Régie des annonces: Publicitas SA. Tarif d'insertion: 20 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 25 ct. Prix d'abonnement annuel à „La Via economica“ ou à „La Vita economica“: 8 fr. 30.

### Inhalt — Sommaire — Sommario

#### Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Fallites et concordata. Fallimenti e concordati.  
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.  
AG. für Bankenkontrolle, Zürich.

#### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Waren- und Zahlungsverkehr zwischen der Schweiz und der Türkei. Echanges commerciaux et règlement des paiements entre la Suisse et la Turquie.  
Aufhebung von Höchstpreisen für Almetalle und Neumetall-Abfälle. Abrogation des prix maximums des vieux métaux et déchets de métaux neufs. Soppressione dei prezzi massimi dei metalli vecchi e dei cascami di metalli nuovi.  
Schweizerische Ueherseetransporte. Transports maritimes suisses

## Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

### Konkurse — Fallites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen spätestens Mittwoch, morgens um 8 Uhr, bezw. am Freitag um 12 Uhr, beim Schweiz. Handelsamtsblatt, Effingerstr. 3, Bern, eintreffen.

Les fallites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi.

### Konkurreöffnungen

(SchKG. 281, 282) (VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, 128)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtl. beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der Pfandverscherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzudeuten und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig und gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtl. beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Fall ungerichteter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beibehalten.

#### Kt. Freiburg Konkursamt des Sensebezirks, Tafers (1066)

Gemeinschuldnerin: Aeby & Delley, Kollektivgesellschaft, Sägerei, Bau- und Holzhandelsunternehmen, in Tasberg, St. Ursen.  
Datum der Konkursöffnung: 25. Oktober 1945.

Erste Gläubigerversammlung: 19. November 1945, um 11 Uhr, im Bureau des Konkursamtes in Tafers.  
Eingabefrist: bis 19. Dezember 1945.

### Einsetzung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La fallite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de fallite et d'en avancer les frais.

#### Ct. de Fribourg Office des faillites de la Sarine, Fribourg (1073)

Failli: von Meyenburg Roland, fils d'André, de Schaffhouse, commerçant, à Fribourg, Rue Gachoud 2.

La liquidation ouverte le 18 octobre 1945 a, par ordonnance du Président du tribunal de la Sarine, du 6 novembre 1945, été suspendue ensuite de constatation de défaut d'actif. Si aucun créancier ne demande d'ici au 20 novembre 1945 la continuation de la liquidation en faisant une avance de frais de fr. 800, la fallite sera clôturée.

### Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251) (L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

#### Kt. Zürich Konkursamt Küsnacht (1047)

Auflegung von Kollokationsplan und Inventar und Abtretung von Rechtsansprüchen gemäss Artikel 260 SchKG.

#### Im summarischen Konkursverfahren über

Dr. Wilczek Georg Adolf,

von Wettwil und Luzern, Kaufmann, in Küsnacht, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung (31. Oktober 1945) an, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Meilen im Doppel anhängig zu machen, andernfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen bezüglich eines Liquidationsanspruches beim obgenannten Konkursamt zu stellen, ansonst Verzicht angenommen wird.

### Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268) (L.P. 268)

#### Kt. Zürich Konkursamt Eglsau (1067)

Das Konkursverfahren über Fehr Elsa, Frau, geborene Wüst, geboren 1918, Nährmittel, von und in Tössriedern-Eglsau, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Bülach vom 30. Oktober 1945 als geschlossen erklärt worden.

#### Ct. de Genève Office des faillites, Genève (1068/69)

Failli:

1. Andrey Hermann, ci-devant épiciier, domicilié Rue des Maraichers n° 38, à Genève;
2. Fornerod Emile, industriel, Avenue industrielle 5, à Carouge (Genève).

Date des clôtures: 2 novembre 1945.

### Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317.) (L. P. 195, 196, 317.)

#### Ct. de Genève Tribunal de première instance, Genève (1070)

Par jugement du 2 novembre 1945, le Tribunal a prononcé la révocation de la faillite: Société anonyme Servette Grands-Chênes, lettre A, ayant son siège à Genève.

La société débitrice a été réintégrée dans la libre disposition de ses biens.

Tribunal de première instance de Genève:

J. Gavard, cis-greffier.

### Réalisation des immeubles

#### dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage

(L. P. 138, 142; O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29.)

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échuë ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncés dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le code civil suisse elles ne produisent des effets de nature réctie même en l'absence d'inscription au registre foncier.

#### Ct. de Genève Office des poursuites, Genève (1071)

#### Vente immobilière — Unique enchère

Le mercredi 16 janvier 1946, à 10 heures du matin, aura lieu à Genève, Place de la Taconnerie 7, salle des ventes de l'Office des poursuites, la vente aux enchères publiques des immeubles inscrits au registre foncier au nom de la:

Société immobilière Vesta,

société anonyme ayant son siège à Genève.

#### Désignation des immeubles:

Les immeubles sont situés dans la commune de Genève, section Eaux-Vives, et consistent en:

La parcelle n° 541, feuille 16, d'une superficie de 1 a 49 m<sup>2</sup>, avec sur la dite, sis Rue Maunoir, le bâtiment suivant: n° D 419, d'une surface de 87 m<sup>2</sup>, à destination de buanderie.

La parcelle n° 1606, fenille 16, d'une superficie de 4 a 17 m<sup>2</sup>, avec sur la dite, sis Rue de Montchoisy 36/36 bis, le bâtiment suivant: n° D 118, d'une surface de 3 a 4 m<sup>2</sup>, à destination de logements. Ce bâtiment, portant les numéros municipaux 36 et 36 bis, comporte sous-sol, 4 étages sur rez-de-chaussée, et toiture. Il est divisé en 4 arcades, 17 appartements de 3 pièces, 1 appartement de 2 pièces et studio.

Chambres de bains, eau chaude par chaudière à gaz.

Estimation de l'office: deux cent cinq mille francs, ci . . . fr. 205 000.

L'adjudication sera prononcée en conformité de l'article 26 de l'ordonnance du Conseil fédéral du 24 janvier 1941.

Délai de production: 26 novembre 1945.

**Avis:**

Les conditions de vente et l'état des charges seront déposés à partir du 4 décembre 1945, à l'Office des poursuites, où chacun pourra en prendre connaissance.

La réalisation est requise par la créancière gagiste en 1<sup>er</sup> rang.

Genève, le 6 novembre 1945.

Office des poursuites,  
le substitut: Marc Messli.

## Nachlassverträge — Concordats — Concordati

### Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire (SchKG. 295, Abs. 4) (LP. 295, al. 4)

Ct. de Berne Arrondissement de Porrentruy (1072)

Par décision du président du tribunal de Porrentruy, datée du 2 novembre 1945, le sursis concordataire accordé à Marro Marcel, aubergiste, à Porrentruy, le 7 août 1945 a été prolongé de deux mois à partir du 7 décembre 1945.

En conséquence, l'assemblée des créanciers fixée au jeudi 8 novembre 1945 n'aura pas lieu; elle est renvoyée au jeudi 17 janvier 1946, à 15 h., en l'étude du commissaire.

Porrentruy, le 2 novembre 1945.

M<sup>o</sup> J. Vallat, avocat.

## Handelsregister - Registre de commerce - Registro di commercio

### Zürich — Zurich — Zurigo

29. Oktober 1945.

Genossenschaft «Heimet» Adliswil, in Adliswil. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 30. August und 16. Oktober 1945 eine Genossenschaft zu dem Zweck, ihren Mitgliedern in Adliswil oder Umgebung frohmütige, gesunde und möglichst billige Wohnungen zu beschaffen. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 100, Fr. 500 und Fr. 1000. Die persönliche Haftpflicht der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Genossenschafter durch Brief oder Zirkular. Der Vorstand besteht aus 3 bis 7 Mitgliedern. Ihm gehören an: Karl Härtsch, von und in Adliswil, als Präsident; Theodor Bolli, von Schaffhausen, in Zürich, Vizepräsident; Wilhelm Stokar, von Schaffhausen, in Adliswil, Aktuar; Werner Bachmann, von Dietikon, in Adliswil, Quästor, und Dr. Paul Lienhart, von und in Zürich, Beisitzer. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Balderstrasse 2, beim Präsidenten.

2. November 1945.

Verlag für Architektur Aktiengesellschaft, in Erlenbach. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 20. Oktober 1945 eine Aktiengesellschaft gebildet worden, welche die Publikation von Verlagswerken über Architektur und verwandte Gebiete zum Zwecke hat. Sie kann sich an ähnlichen Unternehmen beteiligen und alle Geschäfte tätigen, die dem Zwecke der Gesellschaft unmittelbar oder mittelbar förderlich sind. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt von Dr. Hans Girsberger und Elsa Girsberger-Vögeli, beide von und in Zürich, Büchervorräte, Verlagsrechte, Clichés und Guthaben gemäss Uehernahmevertrag vom 16. Oktober 1945. Der Uehernahmepreis beträgt Fr. 25 000 und wird getilgt durch Hingabe von 24 voll liberierten Gesellschaftsaktien an Dr. Hans Girsberger und einer voll liberierten Aktie an Elsa Girsberger-Vögeli. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Dem Verwaltungsrat gehören an: Elsa Girsberger, geborene Vögeli, von und in Zürich, Präsidentin; Dr. Eugen Rentsch senior, von Köniz (Bern), in Erlenbach (Zürich); Dr. Eugen Rentsch junior, von Köniz (Bern), in Erlenbach (Zürich), und Dr. Hans Girsberger, von und in Zürich. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: an der Wiesenstrasse, bei Eugen Rentsch Verlag A. G.

3. November 1945. Stickereien, Textilwaren.

Rud. Stiefel-Gentsch, in Turbenthal (SHAB. Nr. 98 vom 28. April 1934, Seite 1130), Fabrikation von Stickereien und Handel mit Textilwaren. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die Kommanditgesellschaft «Stahel & Cie., Manufakturwaren, Turbenthal», in Turbenthal, erloschen.

3. November 1945.

Stahel & Cie., Manufakturwaren, Turbenthal, in Turbenthal. Unter dieser Firma sind Fritz Stahel-Zoller, von Zell (Zürich), in Turbenthal, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Rudolf Stahel-Hofmann, von Zell (Zürich), in Rikon, Gemeinde Zell (Zürich), als Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 20 000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1945 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Rud. Stiefel-Gentsch», in Turbenthal, übernimmt. Einzelprokura ist erteilt an den Kommanditär Rudolf Stahel-Hofmann. Handel mit Manufakturwaren, Stoffen, Herren- und Damenwäsche sowie Kinderbekleidungsartikeln.

3. November 1945.

Zellweger A.-G., Apparate- und Maschinenfabriken, Uster, in Uster (SHAB. Nr. 132 vom 11. Juni 1942, Seite 1310). Kollektivprokura wurde erteilt

an Oskar Grob, von Dinhard, Willy Löpfe, von St. Gallen, und Dr. Benno Bissig, von Uster, alle in Uster. Sie zeichnen unter sich zu zweien oder jeder von ihnen mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

3. November 1945.

Verband Schweizerischer Agenten der Kolonialwarenbranche En Gros (Union des Agents suisses en denrées coloniales en gros), in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 69 vom 25. März 1942, Seite 686). Die Firma zeigt als neues Geschäftslokal Gessnerallee 36, in Zürich 1, bei der Firma Leon Durheim.

3. November 1945. Kolonialwaren.

Leon Durheim, in Zürich (SHAB. Nr. 224 vom 25. September 1934, Seite 2654), Agentur von Kolonialwaren. Neues Geschäftslokal: Gessnerallee 36.

3. November 1945. Möbel, alkoholfreies Restaurant, Nahrungsmittel.

Gehr. Suter & Co., in Zürich 4, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 158 vom 10. Juli 1945, Seite 1630), Möbelhandel, Betrieb eines alkoholfreien Restaurants. Der Geschäftsbereich wurde erweitert auf Versand von «Suco»-Nahrungsmitteln aller Art.

3. November 1945. Gewebe usw.

Gottfried Schaefer, in Zürich (SHAB. Nr. 28 vom 3. Februar 1938, Seite 261), Handel mit Geweben usw. Der Firmainhaber wohnt in Hombrechtikon.

3. November 1945.

Fürsorgefonds der Firma Gottfried Schaefer, in Zürich 1, Stiftung (SHAB. Nr. 194 vom 21. August 1945, Seite 1994). Das Stiftungsratsmitglied Gottfried Schaefer wohnt in Hombrechtikon.

3. November 1945. Textilien usw.

Kurt Kussmaul, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Kurt Kussmaul, von Basel, in Zürich 6. Import und Export von sowie Handel mit Textilien und Waren verschiedener Art. Beatengasse 11.

3. November 1945.

Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 158 vom 10. Juli 1945, Seite 1629). Die Unterschrift von Dr. Siegfried Frey ist erloschen. Der III. Rechtskonsulent Dr. François Delachaux ist zum II. Rechtskonsulent ernannt worden; er führt wie bisher Kollektivunterschrift mit Beschränkung auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes. Kollektivprokura mit Beschränkung auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes ist erteilt worden an Oskar Strub, von Halten (Solothurn), in Zürich.

### Bern — Berne — Berna

#### Bureau Biel

5. November 1945. Restaurant.

Aktiengesellschaft Tönhalle in Biel, in Biel (SHAB. Nr. 139 vom 18. Juni 1943, Seite 1378). Rudolf Bärtschi ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu in den Verwaltungsrat gewählt Fritz Marthaler, von Bümpliz, Gemeinde Bern, in Biel. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Verwaltungsratsmitglieder.

5. November 1945. Restaurant.

Albert Böhlen, in Biel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Albert Böhlen-Bürki, von Riggisberg, in Biel. Betrieb des Restaurants zum Hirschen. Bözingenstrasse 165. (Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 57, Abs. 4, HRRegV.)

#### Bureau Interlaken

2. November 1945. Bäckerei usw.

Ad. Burgener, in Grindelwald. Inhaber dieser Firma ist Adolf Burgener, von und in Grindelwald. Bäckerei und Konditorei zu Trauffersbrunnen (Grindelwald).

#### Bureau Saanen

5. November 1945. Bedachungsgeschäft.

Witwe Aellen & Sohn, in Gstaad, Gemeinde Saanen. Unter dieser Firma sind Witwe Julie Aellen und deren Sohn Alfred Aellen, beide von Saanen, in Gstaad, Gemeinde Saanen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1944 begonnen hat. Bedachungsgeschäft.

#### Bureau Schwarzenburg

2. November 1945. Bäckerei, Spezereien usw.

Walter Stucki, in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern, Bäckerei, Spezereien, Futtermittel (SHAB. Nr. 285 vom 25. November 1919, Seite 2087). Die Firma wird infolge Geschäftsübergabe gelöst.

5. November 1945. Bäckerei, Kolonialwaren usw.

H. & W. Stucki, in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern. Hans und Werner Stucki, von Konolfingen, in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1945 begonnen hat. Bäckerei, Konditorei, Kolonialwaren- und Samchenhandlung.

#### Bureau Thun

5. November 1945. Spezereien.

Johann Frey, in Steffisburg. Inhaber dieser Firma ist Johann Frey, von und in Steffisburg. Spezereihandlung. Platz.

#### Bureau Wimmis (Bezirk Niderrimental)

2. November 1945. Schreinerei.

Alfred Aegerter, in Spiez. Inhaber der Firma ist Alfred Aegerter, von Gurzelen, in Spiez. Mechanische Bau- und Möbelschreinerei. Seematte.

2. November 1945. Hotel.

Karl Gibel-Regez, in Spiez. Inhaber der Firma ist Karl Gibel-Regez, von Turbenthal, in Spiez. Betrieb des Hotels Terminus. Beim Bahnhof.

2. November 1945. Metzgerei.

Werner Gross, in Spiez. Inhaber der Firma ist Werner Gross, von Walperswil, in Spiez. Metzgerei, Seematte.

2. November 1945. Kolonialwaren.

Frieda Wenger, in Spiez. Inhaberin der Firma ist Frieda Wenger, von Forst bei Thun, in Spiez. Kolonialwarenhandlung. Seematte.

2. November 1945. Confiserie usw.

Werner Hofer, in Spiez. Inhaber der Firma ist Werner Hofer, von Oberönz, in Spiez. Confiserie und Tea-room. Ursprung.

## Luzern — Lucerne — Lucerna

31. Oktober 1945.

**Sentistiftung**, in Luzern (SHAB. Nr. 48 vom 26. Februar 1938, Seite 449). Das Ausschussmitglied Hans Affolter ist zurückgetreten und seine Unterschrift erloschen. An dessen Stelle wurde Hans Kaufmann, von Knutwil, in Luzern, gewählt. Der Präsident zeichnet mit einem der übrigen 2 Ausschussmitglieder kollektiv. Als Adresse der Stiftung wird verzeigt: Wesemlinstrasse 49 (bei Dekan Müller).

31. Oktober 1945. Versicherungen, Liegenschaften.

**W. Amstad**, in Luzern. Inhaber der Firma ist Wilhelm Amstad, von Beckenried, in Luzern. Versicherungen aller Art, Handel mit Liegenschaften. Hertensteinstrasse 56.

## Glarus — Glaris — Glarona

2. November 1945.

**Heinrich Bischoff**, vormals **Kübber & Cie.**, Eisenwaren, in Glarus (SHAB. Nr. 34 vom 12. Februar 1931, Seite 291). Die Firma wird abgeändert in: **H. Bilschoff**, Eisenwaren. Einzelprokura ist erteilt an Emil Ryffel, von Stäfa (Zürich), in Glarus.

3. November 1945. Beteiligungen.

**Transfina S.A.**, in Glarus, Beteiligung an industriellen und kommerziellen Unternehmungen (SHAB. Nr. 197 vom 25. August 1943, Seite 1911). Aus dem Verwaltungsrat sind der Präsident Ermenegildo Snozzi und die Mitglieder Dr. Hans Streichenberg und Walter Reinhardt ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Zum einzigen Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Hugo Huber, von Aedermannsdorf (Soothurn), in Arlesheim (Basel-Land); er führt Einzelunterschrift.

3. November 1945. Beteiligungen usw.

**Reedla A.G.**, in Glarus, Beteiligung an in- und ausländischen Unternehmungen des Handels und der Industrie sowie Anlage und Verwaltung von Kapitalien, Einkauf und Verkauf von Rohmaterialien und Waren aller Art (SHAB. Nr. 208 vom 6. September 1945, Seite 2135). Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Dr. François Delachaux, von Travers (Neuenburg), in Zollikon (Zürich). Dr. Edouard Georg ist Präsident. Die beiden Mitglieder zeichnen kollektiv unter sich, die Einzelunterschrift von Edouard Georg ist damit erloschen.

## Zug — Zoug — Zugo

29. Oktober 1945. Schrauben usw.

**Ernst Meili**, in Zug. Inhaber dieser Firma ist Ernst Meili, von Hemishofen (Thurgau), in Küsnacht (Zürich). Schraubenfabrikation und Décolletages. Baarerstrasse.

## Freiburg — Fribourg — Friburgo

## Bureau de Châtel-St-Denis

2 novembre 1945. Epicerie, mercerie.

**Sœurs Grandjean, négtes, Le Crêt**, société en nom collectif à Le Crêt (FOSC. du 4 novembre 1941, n° 259, page 2206). La société est dissoute par suite de remise du commerce. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

## Bureau Murlen (Bezirk See)

30. Oktober 1945. Milchprodukte.

**Lacta A.G. (Lacta S.A.) (Lacta Ltd.)**, in Murten. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 29. Oktober 1945 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Käse und Milchprodukten aller Art (Schachtelkäse, Weichkäse). Das Grundkapital beträgt Fr. 150 000, eingeteilt in 300 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500, und ist vollständig in bar liberiert. Alle Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder gegen Empfangsschein. Publikationsorgan für sämtliche Veröffentlichungen und Bekanntmachungen ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 6 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat ist Alexander Stauffer, Sohn des Alexander-Gottfried, von Rütli bei Büren an der Aare (Bern), in Basel, welcher Einzelunterschrift führt. Geschäftslokal: Ryfstrasse 453.

## Soothurn — Soleure — Soietta

## Bureau Grenchen-Bettlach

3. November 1945. Uhrenfurnituren.

**M. Müller**, in Grenchen. Inhaber der Firma ist Max Müller, von Günsberg (Soothurn), in Grenchen. An- und Verkauf von sowie Vertretungen in Uhrenfurnituren. Bettlachstrasse 37.

## Bureau Olten-Gösgen

2. November 1945. Kunstgewerbliche Artikel.

**Näf & Frischknecht**, in Trimbach. Hans Näf, von Wisen, und Martha Frischknecht, von Herisau, beide in Trimbach, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1945 begonnen hat. Die Gesellschafter verpflichten die Gesellschaft durch ihre Kollektivunterschrift. Fabrikation von und Handel mit kunstgewerblichen Artikeln. Sonnenfeldstrasse 437.

2. November 1945. Bekleidung.

**Jakob Bernheim**, in Olten. Herren- und Damenbekleidungsgeschäft (SHAB. Nr. 69 vom 25. März 1931, Seite 648). Der Firmainhaber erteilt Einzelprokura an Edmund Achini, von Starrkirch-Wil, in Olten.

## Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1. November 1945. Holz, Kohlen.

**J. Längin**, in Basel, Handel mit Holz und Kohlen (SHAB. Nr. 280 vom 30. November 1930, Seite 2559). Die Prokura der Julia Sprenger-Längin ist erloschen. Einzelprokura wird erteilt an Willy Sprenger-Längin, von und in Basel.

1. November 1945. Schrauben usw.

**Fahr & Co.**, in Basel, Fabrikation und Vertrieb von Schrauben usw. (SHAB. Nr. 247 vom 21. Oktober 1924, Seite 1736/37). Das Domizil der Kollektivgesellschaft wird verlegt nach Steinengraben 40.

1. November 1945. Nahrungsmittel.

**A. Mundhenke & Co.**, in Basel, Herstellung der «Sanavi»-Produkte (Nahrungsmittel) (SHAB. Nr. 145 vom 23. Juni 1944, Seite 1410). Die Kommanditgesellschaft hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «A. Mundhenke», in Basel.

1. November 1945. Nahrungsmittel.

**A. Mundhenke**, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Alfred Mundhenke, von Basel, in Lausanne. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «A. Mundhenke & Co.», in Basel. Herstellung der Sanavi-Produkte (Nahrungsmittel). Ackerstrasse 28 (Bureau und Lager).

1. November 1945.

**Baselandschaftliche Hypothekbank Filiale Basel**, in Basel (SHAB. Nr. 22 vom 27. Januar 1945, Seite 232), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Liestal. Die Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder Dr. Hermann Straumann-Thommen und Carl Heinrich Lang-Brodbeck sind erloschen. Das Verwaltungsratsmitglied Ernst Buess-Gerber, von und in Wenslingen, zeichnet nun zu zweien. Die Unterschrift des Kassiers Jules Axtmann ist erloschen. Prokura wurde erteilt an Max Gürtler, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

1. November 1945.

**Personalfürsorgestiftung der Firma Dr. Hans Grossmann & Cie.**, in Basel. Unter diesem Namen besteht gemäss Urkunde vom 29. Oktober 1945 eine Stiftung, welche die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma bezweckt. Dem Stiftungsrat aus 3 Mitgliedern gehören an: Hans Heinrich-Bachthaler, von und in Basel, als Präsident; Maurice Grossmann, von Aarburg, in Zürich, und Ernst Moser, von und in Basel. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Allschwilerplatz 9.

2. November 1945. Apothekenbedarf usw.

**Grether & Cie.**, vormals **Blum, Grether & Cie.**, in Basel, Kommanditgesellschaft, Grosshandel mit Bedarfsartikeln für Apotheken und Drogerien usw. (SHAB. Nr. 189 vom 15. August 1934, Seite 2281). Das Domizil wurde verlegt nach Spalentorweg 20.

2. November 1945.

**Zinstragende Ersparniskasse**, in Basel, Stiftung (SHAB. Nr. 190 vom 16. August 1945, Seite 1962). Aus der Verwaltung ist Moritz Burckhardt infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in die Verwaltung wurde gewählt Albrecht Mayer-Seiler, von und in Basel; er zeichnet zu zweien.

2. November 1945. Buchhandlung.

**Heinrich Majer**, in Basel, Verlags- und Versandbuchhandlung (SHAB. Nr. 5 vom 8. Januar 1934, Seite 46). Einzelprokura wurde erteilt an Ruth Majer, von und in Basel.

2. November 1945. Möbel.

**Hermann Tschudin**, in Basel, Fabrikation von und Handel mit Möbeln usw. (SHAB. Nr. 11 vom 15. Januar 1945, Seite 116). Die Prokura des Ernst Adolf Ulrich ist erloschen.

## Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1. November 1945.

**Estrella A.G., Apparatebau (Estrella S.A., Fabrication d'appareils)**, in Birsfelden. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 31. Oktober 1945 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist die Fabrikation und der Vertrieb verschiedenartiger Apparate (elektrische, sanitäre, optische Apparate, Ilanhaltungsapparate usw.) sowie Übernahme von Vertretungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 voll liberierte, auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500, die in bar einbezahlt wurden. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief an die Aktionäre. Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehört gegenwärtig einzig an Hans Rothen, von Basel, in Binningen. Er führt Einzelunterschrift. Rheinstrasse 10.

## Appenzel-Ar. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

1. November 1945.

**Personalfürsorgestiftung der Kempf & Co. Aktiengesellschaft, Herisau**, in Herisau. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 24. Oktober 1945 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma sowie deren Angehörigen und Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod in dem vom Stiftungsrat zu bestimmenden Umfang. Einziges Organ ist der Stiftungsrat, welcher aus 1 bis 3 Mitgliedern besteht. Der Präsident des Stiftungsrates Heinrich Kempf senior, von und in Herisau, führt Einzelunterschrift; die weiteren Mitglieder Heinrich Kempf junior und Gottfried Kempf, beide von und in Herisau, zeichnen kollektiv. Das Domizil der Stiftung befindet sich im Bureau der Firma «Kempf & Co. Aktiengesellschaft», untere Fabrik.

## St. Gallen — St-Gall — San Gallo

29. Oktober 1945. Elektrische Bedarfsartikel usw.

**Elma G. m. b. H. Wil**, in Wil. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 29. Oktober 1945 wurde unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet. Sie bezweckt den Handel mit elektrischen Bedarfsartikeln, Apparaten und Maschinen. Sie kann auch den Vertrieb von andern Artikeln aufnehmen. Gesellschafter sind: Bernhard Huser, von Wettingen, in St. Margarethen-Münchwilen, mit einer Stammeinlage von Fr. 19 000, und Carl Schilling, von Siraach, in St. Gallen, mit einer Stammeinlage von Fr. 1000. Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Bernhard Huser und Carl Schilling sind Geschäftsführer. Bernhard Huser führt Einzelunterschrift; Carl Schilling führt Kollektivunterschrift mit Bernhard Huser. Geschäftslokal: Untere Bahnhofstrasse 6a.

2. November 1945. Kolonialwaren.

**Alfred Weber, Versandgeschäft**, in Bütschwil. Inhaber dieser Firma ist Alfred Weber, von Niederhelfenschwil, in Bütschwil. Handel mit Kolonialwaren. Bachstrasse.

2. November 1945. Viehhandel.

**O. Hubmann**, in Wil. Inhaber dieser Firma ist Otto Hubmann, von Braunaun, in Wil (St. Gallen). Viehhandel; «Zur Falkenburg».

2. November 1945.

**Arnold Holenstein, Käser**, in Nassen, Gemeinde Mogelsberg (SHAB. Nr. 277 vom 26. November 1923, Seite 2214). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

2. November 1945.

**Seitz & Co. Textilien**, in St. Gallen (SHAB. Nr. 130 vom 6. Juni 1941, Seite 1094). Neues Geschäftslokal: Frongartenstrasse 16.

3. November 1945.

**Jakob Gasser, Käser**, in Rütthi, Käseerei (SHAB. Nr. 57 vom 9. März 1935, Seite 628). Die Natur des Geschäftes wird erweitert durch Handel mit Kolonialwaren.

3. November 1945.

**Siedlungsgenossenschaft Sargans**, in Sargans (SHAB. Nr. 82 vom 10. April 1945, Seite 810). Diese Genossenschaft hat an der Generalversammlung vom 5. Oktober 1945 ihre Statuten teilweise revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen werden davon nicht betroffen.

3. November 1945.

**Ostschweizerische Bürgerschafts- und Treuhandgenossenschaft für Handwerk und Detailhandel (OBTG)**, in St. Gallen (SHAB. Nr. 230 vom 30. September 1944, Seite 2171). Dr. Kurt Schirmer, von und in St. Gallen, erhält als Stellvertreter des Geschäftsführers Kollektivunterschrift zu zweien; seine Kollektivprokura ist erloschen. Kollektivprokura wurde erteilt an Walter Blumer, von Engi (Glarus), in St. Gallen, und Walter Zillig, von Muolen, in Zürich. Die Kollektivprokura des Oskar Blum ist erloschen.

3. November 1945.

**Viehuchtgenossenschaft Rütli, Rheintal**, in Rütli, Genossenschaft (SHAB. Nr. 4 vom 6. Januar 1945, Seite 32). Anton Ebnetter, Aktuar, und Karl Wüest, Kassier, sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Johann Göldi, von Sennwald, als Kassier, und Jakob Heeb, von Altstätten, als Aktuar; beide in Lienz, Gemeinde Altstätten. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

3. November 1945. Wolle, Mercerie usw.

**Frau Franz Imthurn**, in St. Gallen, Spezialgeschäft für Wolle, Bonneterie, Mercerie (SHAB. Nr. 16 vom 20. Januar 1939, Seite 143). Diese Firma ist infolge Todes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «R. Imthurn», in St. Gallen.

3. November 1945. Wolle, Strümpfe usw.

**R. Imthurn**, in St. Gallen. Inhaberin dieser Firma ist Rosmarie Imthurn, von Opfershofen, in St. Gallen. Aktiven und Passiven werden von der erloschenen Firma «Frau Franz Imthurn», in St. Gallen, übernommen. Spezialgeschäft für Wolle, Strümpfe und Wäsche. Speisergasse 20.

3. November 1945.

**Personalfürsorgeanstalt der Fa. A. Günther & Co.**, in St. Gallen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 26. Oktober 1945 eine Stiftung. Sie bezweckt die Ausrichtung von finanziellen Beiträgen, Unterstützungen, Hilfsmassnahmen usw. an das im Betrieb der Firma «A. Günther & Co.», in St. Gallen, jeweils beschäftigte Personal (Angestellte, Arbeiter, Arbeiterinnen, Heimarbeiterinnen und Sticker auf eigenen Maschinen) bei Alter, Invaldität, Krankheit, Arbeitslosigkeit und sonstige unverschuldeter Notlage. Es können auch ehemalige Angestellte und Arbeiter oder deren Angehörige mit Beiträgen bedacht werden, sofern besondere Notfälle und Rücksichten vorliegen. Die Stiftungsverwaltung ist berechtigt, mit schweizerischen Versicherungsgesellschaften auf den Namen der Stiftung geeignete Versicherungsverträge abzuschliessen oder im Rahmen der Stiftung eigene Kassen zu errichten und zu verwalten. Die Verwaltung der Stiftung besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern, die von der Stifterfirma ernannt werden. Dem Stiftungsrat gehört als einziges Mitglied mit Einzelunterschrift an Adolf Günther, von und in St. Gallen. Geschäftslokal: Rorschacherstrasse 139.

3. November 1945.

**Textilwerk A.-G. Gossau**, in Gossau (SHAB. Nr. 247 vom 28. Oktober 1942, Seite 2420). Die Kollektivprokura des Dr. Friedrich Goltz ist erloschen.

## Graubünden — Grisons — Grigioni

31. Oktober 1945. Metzgerei usw.

**Alois Müller**, in Tamins. Inhaber dieser Firma ist Alois Müller, von Aesch (Luzern), in Tamins. Metzgerei/Wursterei und Fleischtrocknerei.

2 novembre 1945. Vini.

**Antonio Mutti-Gareis**, a San Bernardino, comune di Mesocco, rappresentante vini all'ingrosso (FUSC. del 24 agosto 1945, n° 197, pagina 2033). La ditta è cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

3. November 1945. Beteiligungen.

**Celsius Aktiengesellschaft, Beteiligungen**, in Chur (SHAB. Nr. 194 vom 21. August 1935, Seite 2125). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Eduard Zellweger ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Henrik Kaestlin, von und in Zürich; er führt Einzelunterschrift.

## Aargau — Argovie — Argovia

2. November 1945.

**Landw. Genossenschaft Jonen**, in Jonen (SHAB. Nr. 300 vom 21. Dezember 1940, Seite 2386). In der Generalversammlung vom 25. Mai 1944 wurden neue Statuten beschlossen, in Anpassung an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechts. Die Firma lautet: **Landwirtschaftliche Genossenschaft Jonen**. Die Genossenschaft bezweckt insbesondere die Verbesserung der wirtschaftlichen Lage und die Hebung und Förderung der beruflichen Bildung ihrer Mitglieder sowie die Weckung und Kräftigung des genossenschaftlichen Geistes der Landwirtschaft treibenden Bevölkerung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder wie bisher persönlich und solidarisch. Daneben besteht neu die unbeschränkte Nachschusspflicht. Einladungen und Mitteilungen an die Mitglieder erfolgen durch den Weibel und die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht wie bisher aus 5 Mitgliedern. Zeichnungsberechtigt ist weiterhin der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Der Verwalter, welcher dem Vorstand nicht mehr angehört, führt fernerhin Einzelunterschrift. Xaver Meier, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Präsidenten wurde der bisherige Vizepräsident Arnold Huber, von und in Jonen, und zum Vizepräsidenten der bisherige Beisitzer Josef Widler-Haas, von und in Jonen, ernannt.

2. November 1945.

**Strickerelen Zimmerli & Co. Aktiengesellschaft (Tricotages Zimmerli & Cie. Société Anonyme) (Knitting Works Zimmerli & Co. Limited) (Maglierie Zimmerli & Co. Società anonima)**, in Aarburg (SHAB. Nr. 149 vom 28. Juni 1944, Seite 1453). Gustav Otto Hürlimann ist als Präsident des Verwaltungsrates zurückgetreten. Er gehört diesem Organ weiterhin als Vizepräsident an und an seiner Einzelunterschriftsberechtigung wird nichts geändert. Als Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates wurde Karl Oskar Fahrländer gewählt (bisher Vizepräsident und Delegierter). Er führt weiterhin Einzelunterschrift. Hans Gut ist nicht mehr Mitglied des Verwaltungsrates. Die Prokura des Ernst Welti ist erloschen.

2. November 1945. Rohtabake.

**Alfred Karli**, in Brugg, Handel und Kommission mit Rohtabaken (SHAB. Nr. 113 vom 17. Mai 1923, Seite 984). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

2. November 1945.

**Gebr. Lüscher Werkstätten für Möbel und Innenausbau**, in Baden. Unter dieser Firma sind Hans Lüscher, von Muhen, in Baden, und Arthur Lüscher, von und in Muhen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1945 ihren Anfang nahm. Werkstätten für Möbel und Innenausbau sowie Polstermöbel, Verkauf von Vorhängen und Teppichen. Badstrasse 53.

3. November 1945.

**Personalfürsorgefond der LAHCO A.-G. in Baden**, in Baden. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 20. Juli 1945 eine Stiftung. Sie hat den Zweck, die Alters-, Hinterbliebenen- und Krankenfürsorge des gesamten Personals der Firma «Lahco A.G.», in Baden, zu fördern. Das Stiftungsvermögen darf auch in Fällen von Arbeitslosigkeit zur Unterstützung von Angestellten und Arbeitern verwendet werden, wenn und soweit der Arbeitgeber nicht durch Gesetz oder Vertrag verpflichtet ist, Arbeitslosenunterstützung auszurichten. Organe sind der aus 2 bis 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Gegenwärtig besteht der Stiftungsrat aus 2 Mitgliedern, und es gehören ihm an: Alois Wörndli, von Wettingen, in Ennetbaden, als Präsident, und Bernhard Malblanc, deutscher Reichsangehöriger, in Baden. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen zu zweien kollektiv. Domizil der Stiftung: bei der Firma.

Tessin — Tessin — Ticino

## Ufficio di Bellinzona

23 ottobre 1945.

**Garage Arabo Faggio Elvezio**, in Bellinzona. Titolare di questa ditta individuale è Elvezio Faggio, fu Luigi, di ed in Bellinzona. Garage-officina, con servizi automobilistici postali e compra-vendita e rappresentanza di autoveicoli ed accessori. Casa Bonzanigo Piazza Nosetto.

## Ufficio di Lugano

2 novembre 1945. Costruzioni.

**Andrea Ghirlanda**, in Lugano, impresa costruzioni (FUSC. del 22 giugno 1940, n° 144, pagina 1132). La ditta viene cancellata per cessione di azienda alla società in nome collettivo «Andrea Ghirlanda & Figlio», in Lugano, che ne assume attivo e passivo.

2 novembre 1945. Costruzioni, ecc.

**Andrea Ghirlanda & Figlio**, in Lugano. Sotto questa ragione sociale viene costituita una società in nome collettivo fra Andrea Ghirlanda e figlio Achille, da Sonvico, domiciliati a Lugano. La società incomincia coll'iscrizione al registro di commercio, assume attivo e passivo della cancellata ditta «Andrea Ghirlanda» ed è vincolata di fronte ai terzi dalla firma individuale del solo socio Andrea Ghirlanda. Impresa di costruzioni, lavori di sopra e sottostruttura, stradali, edili, cemento armato, lavori in gesso ed affini. Corso Elvezia 34.

## Distretto di Mendrisio

2 novembre 1945.

**Sabre Società Anonima Brevetti Rappresentanze Estere**, in Mendrisio (FUSC. del 24 ottobre 1945, n° 249, pagina 2597). Alfredo Nosedà, fu Giovanni, amministratore unico, non fa più parte della società, la di lui firma è estinta. Quale nuovo amministratore unico, con firma individuale, è stato nominato Franco Maspoli, di Angelo, da Coldrerio, in Mendrisio.

Waadt — Vaud — Vaud

## Bureau de Cully

2 novembre 1945. Vins.

**Testuz Frères**, a Rivaz, commerce de vins et exploitation viticole, société en nom collectif (FOSC. du 31 décembre 1943, n° 306, page 2922). La société est dissoute par suite du décès de l'associé Louis Testuz (survenu le 22 août 1945). La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par l'associé «Charles Testuz», à Rivaz.

2 novembre 1945. Vins.

**Charles Testuz**, à Rivaz. Le chef de la maison est Charles Testuz, de et à Rivaz. La maison reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «Testuz Frères», à Rivaz, radiée. Commerce de vins et exploitation viticole.

## Bureau d'Echallens

1<sup>er</sup> novembre 1945.

**Cinéma d'Echallens, S.A.**, à Echallens. Suivant acte authentique et statuts du 31 octobre 1945, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la construction et l'exploitation d'un cinématographe, à Echallens, et toutes opérations s'y rapportant directement ou indirectement, notamment l'achat pour le prix de fr. 34 300 d'un bâtiment rière Echallens, provenant de Martha Benoit, à Echallens. Le capital-social est de fr. 50 000, divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Le capital social est entièrement libéré. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettres recommandées. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. A été nommé unique administrateur, avec signature individuelle, André Mændly, de Fribourg et Echallens, à Echallens. Locaux: dans le bâtiment «Cinéma d'Echallens, S.A.».

## Bureau de Lausanne

2 novembre 1945. Représentations techniques, etc.

**Maurice Berthex**, à Lausanne, représentations techniques, produits et appareils divers (FOSC. du 24 juillet 1939). Nouvelle adresse: Avenue Montchoisi 8.

2 novembre 1945. Produits chimiques.

**François Nicco**, à Lausanne, commerce de produits chimiques «No Dogs» (FOSC. du 16 octobre 1933). La raison est radiée pour cause de cessation de commerce.

2 novembre 1945. Lunetterie, etc.

**Adrien Half**, à Lausanne, commerce de lunetterie et articles d'optique (FOSC. du 7 décembre 1943). Le genre de commerce est modifié comme suit: Exportation et importation en gros de marchandises et articles de diverse nature. Importation de lunetterie et articles d'optique.

2 novembre 1945. Agent intermédiaire en fonds de commerce.

**Louis Jung**, à Lausanne. Le chef de la maison est Louis Jung, allié Bloch, de Buckten (Bâle-Campagne), à Lausanne. Agent intermédiaire patenté en fonds de commerce. Rue de Bourg 15.

#### Bureau de Morges

1<sup>er</sup> novembre 1945. Moulin.

**Zosso & Benz**, à Vaux sur Morges, exploitation du moulin de Vaux, société en nom collectif (FOSC. du 23 novembre 1944). Cette société est dissoute depuis le 30 septembre 1945. L'actif et le passif sont repris par l'associé « Zosso Mce », à Vaux sur Morges, ci-après inscrit. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

1<sup>er</sup> novembre 1945. Moulin.

**Zosso Mce**, à Vaux sur Morges. Le chef de la maison est Maurice Zosso, de Schmitten (Fribourg), à Vaux sur Morges. La maison a repris, depuis le 30 septembre 1945, l'actif et le passif de la société en nom collectif « Zosso & Benz », à Vaux sur Morges, ci-dessus radiée. Exploitation du moulin de Vaux.

#### Bureau de Nyon

3 novembre 1945. Epicerie, porcelaines.

**F. Bertholet**, à Nyon. Le chef de la maison est Francis Bertholet, de Semsales et Châtel-St-Denis, à Nyon. Commerce d'épicerie, porcelaines, à l'enseigne « Epicerie du marché ». Rue du Marché 4.

#### Bureau d'Orbe

2 novembre 1945. Salon de coiffure, etc.

**Louis Capt**, à Orbe, parfumerie, salon de coiffure, etc. (FOSC. du 30 novembre 1923, n° 281, page 2249). La maison n'étant plus assujettie à l'inscription (art. 54 ORC.), la raison est radiée à la demande du titulaire.

#### Bureau de Vevey

2 novembre 1945. Confection pour dames.

**Raymond Simonin et Paul Sallin**, à La Tour-de-Peilz. Sous cette dénomination, Raymond Simonin, fils de Paul, de Bémont, domicilié à Orbe, et Paul Sallin, fils de Léon, de Villars-Saint-Pierre, à Fleurier, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> novembre 1945. La société est engagée par la signature collective des deux associés. Fabrication et vente de confection pour dames. Avenue de Jaman 17.

2 novembre 1945. Combustibles.

**David Deppen, Société Anonyme**, à Montreux-Le Châtelard (FOSC. du 20 septembre 1941, n° 221). Les bureaux de la société sont actuellement à l'Avenue des Alpes 33.

3 novembre 1945. Installations électriques.

**Albert Audétat**, à Vevey. Le chef de la maison est Georges-Albert Audétat, fils de Joseph-Henri, de Les Verrières et de La Côte-aux-Fées, à Vevey. Installations électriques. Rue d'Italie 21.

#### Bureau d'Yverdon

3 novembre 1945. Café.

**Veuve J. Hirt**, à Yverdon, café industriel (FOSC. du 11 septembre 1942, page 2055). Cette raison est radiée par suite de remise de commerce.

3 novembre 1945.

**Fondation Jules Girardet feu Eugène**, à Suchy (FOSC. du 30 novembre 1943, page 2660). Alfred Cholly, de et à Suchy, a été désigné en qualité de secrétaire du comité, en remplacement de Gustave Cholly, décédé, dont la signature est radiée. La fondation est engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

#### Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

##### Bureau de La Chaux-de-Fonds

31 octobre 1945. Bijouterie, etc.

**André Riva et Co.**, à La Chaux-de-Fonds. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société en commandite qui a commencé le 31 octobre 1945. Elle a pour seul associé indéfiniment responsable André Riva, de La Chaux-de-Fonds, y domicilié, et pour associé commanditaire François Riva, de Berne, à La Chaux-de-Fonds, avec une commandite de fr. 3000 versée en espèces. Fabrication, achat, vente d'articles de bijouterie et joaillerie. Rue Jaquet Droz 28.

##### Bureau de Neuchâtel

2 novembre 1945. Objets métalliques, etc.

**Malco S.A.**, à Neuchâtel, fabrication, exploitation, représentation, commerce d'objets métalliques, ainsi que tous produits analogues, société anonyme (FOSC. du 9 juillet 1945, n° 157, page 1624). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 1<sup>er</sup> novembre 1945, la société a modifié ses statuts. La raison sociale est modifiée en **Emalco S.A.**

*Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances*

#### AG. für Bankenkontrolle, Zürich

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR.

##### Erste Veröffentlichung

Die AG. für Bankenkontrolle in Zürich hat die Herabsetzung des Grundkapitals von Fr. 120 000 um Fr. 20 000 auf Fr. 100 000 durch Rückzahlung zu pari von 20 Aktien Nrn. 101 bis 120 zu je Fr. 1000 beschlossen. Sie gibt hiermit den Gläubigern gemäss Artikel 733 OR. bekannt, dass sie binnen 2 Monaten, von der 3. Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, ihre Forderungen beim Donizil der Gesellschaft, Stadthausquai 7, Zürich 1, anmelden und Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (AA. 178\*)

Zürich, den 6. November 1945.

Der Verwaltungsrat.

## Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

### Waren- und Zahlungsverkehr zwischen der Schweiz und der Türkei

Laut einer Mitteilung der schweizerischen Gesandtschaft in Ankara ist das am 12. September 1945 abgeschlossene und am 1. Oktober 1945 in Kraft getretene Abkommen über den Warenaustausch und die Regelung des Zahlungsverkehrs (siehe Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 226 vom 27. September 1945) am 2. November 1945 durch den türkischen Ministerrat ratifiziert worden. Das türkische Handelsministerium hat den Birliks und Banken die für die Anwendung und Durchführung des Abkommens erlassenen Vorschriften am 5. November 1945 zugestellt. Damit dürften die Voraussetzungen für die praktische Anwendung des Abkommens geschaffen sein. 261. 7. 11. 45.

### Echanges commerciaux et règlement des paiements entre la Suisse et la Turquie

Selon une communication de la Légation de Suisse à Ankara, l'accord concernant les échanges commerciaux et le règlement des paiements conclu le 12 septembre 1945 et entré en vigueur le 1<sup>er</sup> octobre 1945 (voir Feuille officielle suisse du commerce n° 227 du 28 septembre 1945) a été ratifié le 2 novembre 1945 par le Conseil des Ministres turc. Le Ministère turc du commerce a remis le 5 novembre 1945 aux birliks et aux banques les prescriptions édictées pour l'application de l'accord. Les conditions nécessaires à l'exécution de l'accord seraient ainsi remplies. 261. 7. 11. 45.

### Aufhebung von Höchstpreisen für Altmetalle und Neumetall-Abfälle

(Mitteilung der Eidgenössischen Preiskontrollstelle)

Durch die Aufhebung der Bewirtschaftung der Altmetalle laut Verfügung Nr. 15 A des Kriegs-Industrie- und Arbeits-Amtes über die technisch verwertbaren Altstoffe und Abfälle, vom 6. November 1945, werden auf den 8. November 1945, nachstehende Preisverfügungen ausser Kraft gesetzt:

#### 1. Für Leichtmetalle (Aluminium sowie Abfälle und Rückstände von Neualuminium und Legierungen):

Verfügung Nr. V 40, vom 20. Oktober 1941  
Verfügung Nr. V 41, vom 20. Oktober 1941  
Verfügung Nr. V 41 A/42, vom 10. März 1942  
Verfügung Nr. V 42, vom 20. Oktober 1941  
Verfügung Nr. V 42 A/42, vom 10. März 1942

#### 2. Für Buntmetalle (Altmetalle und Neumetall-Abfälle sowie deren Legierungen):

Verfügung Nr. V 29 A/44, vom 29. Dezember 1944  
Verfügung Nr. V 30 A/44, vom 29. Dezember 1944  
Verfügung Nr. V 31 A/44, vom 29. Dezember 1944

Für die nachstehenden Gruppen werden die Höchstpreise gemäss Verfügung Nr. V 32 A/45, vom 7. Mai 1945, auf den gleichen Zeitpunkt aufgehoben:

Kupfer-Abfälle	Positionen 1 bis 17
Bronze-Abfälle	Positionen 21 bis 26
Messing-Abfälle	Positionen 31 bis 41
Nickel- und Neusilber-Abfälle	Positionen 51 bis 58
Zinn-Abfälle	Positionen 71 bis 79
Lagermetall-Abfälle	Positionen 81 bis 83
Diverse (Eisenkühler)	Position 111

Mit Ausnahme der Zink-Abfälle (Positionen 61 bis 67) und Blei-Abfälle (Positionen 91 bis 101), wofür die Höchstpreise bestätigt werden, richten sich die Preise für Altmetalle nach Angebot und Nachfrage.

### Abrogation des prix maximums des vieux métaux et déchets de métaux neufs

(Communiqué de l'Office fédéral du contrôle des prix)

Les mesures réglementant le commerce et l'emploi des vieux métaux ayant été annulées par ordonnance n° 15 A de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail, du 6 novembre 1945, concernant les déchets et les matières usagées utilisables dans l'industrie, les prescriptions des prix suivantes sont rapportées dès le 8 novembre 1945:

#### 1. Métaux légers (vieux aluminium, déchets et résidus d'aluminium neuf et de ses allages):

prescriptions n° V 40, du 20 octobre 1941  
prescriptions n° V 41, du 20 octobre 1941  
prescriptions n° V 41 A/42, du 10 mars 1942  
prescriptions n° V 42, du 20 octobre 1941  
prescriptions n° V 42 A/42, du 10 mars 1942

#### 2. Métaux non ferreux (vieux métaux et déchets de métaux neufs et leurs allages):

prescriptions n° V 29 A/44, du 29 décembre 1944  
prescriptions n° V 30 A/44, du 29 décembre 1944  
prescriptions n° V 31 A/44, du 29 décembre 1944

Les prix maximums des marchandises suivantes qui sont l'objet des prescriptions n° V 32 A/45, du 7 mai 1945, sont supprimés dès la même date:

déchets de cuivre	rubriques 1 à 17
déchets de bronze	rubriques 21 à 26
déchets de laiton	rubriques 31 à 41
déchets de nickel et de maillechort	rubriques 51 à 58
déchets de étain	rubriques 71 à 79
déchets de métal anti-friction	rubriques 81 à 83
divers (vieux radiateurs en fer)	rubrique 111

A l'exception des déchets de zinc (rubriques 61 à 67) et des déchets de plomb (rubriques 91 à 101) dont les prix maximums sont maintenus, les prix des vieux métaux s'établissent conformément au jeu de l'offre et de la demande.

### Soppressione dei prezzi massimi dei metalli vecchi e del cascami di metalli nuovi

(Comunicato dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi)

In seguito all'abrogazione del disciplinamento del commercio e dell'uso dei metalli vecchi, secondo l'ordinanza N. 15 A dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro concernente i cascami e la roba vecchia utilizzabile nell'industria (utilizzazione dei metalli vecchi), del 6 novembre 1945, le seguenti prescrizioni perdono la loro validità con effetto all'8 novembre 1945:

1. **Metalli leggeri (alluminio vecchio, nonché cascami e residui di alluminio nuovo e loro leghe):**

- prescrizione N. V 40, del 20 ottobre 1941
- prescrizione N. V 41, del 20 ottobre 1941
- prescrizione N. V 41 A/42, del 10 marzo 1942
- prescrizione N. V 42, del 20 ottobre 1941
- prescrizione N. V 42 A/42, del 10 marzo 1942

2. **Metalli non ferrosi (metalli vecchi e cascami di metalli nuovi e loro leghe):**

- prescrizione N. V 29 A/44, del 29 dicembre 1944
- prescrizione N. V 30 A/44, del 29 dicembre 1944
- prescrizione N. V 31 A/44, del 29 dicembre 1944

Vengono soppressi alla stessa data i prezzi per i gruppi in appresso conformi alla prescrizione N. V 32 A/45, del 7 maggio 1945:

cascami di rame	voci	1 a 17
cascami di bronzo	voci	21 a 26
cascami di ottone	voci	31 a 41
cascami di nichelio e di argentone	voci	51 a 58
cascami di stagno	voci	71 a 79
cascami di metallo antifrizione	voci	81 a 83
cascami diversi (radiator in ferro)	voce	111

All'eccezione dei cascami di zinco (voci 61 a 67) e dei cascami di piombo (voci 91 a 101) per i quali vengono confermati i prezzi massimi, i prezzi degli altri metalli si stabiliscono in base all'offerta ed alla richiesta.

### Schweizerische Ueberseetransporte

(Mitteilung Nr. 139 des Kriegs-Transport-Amtes, vom 7. November 1945)

#### Export

Toulon—Alexandria—Beirut:

«Santis» XII, ist am 3. November in Beirut eingetroffen.

Genua—Alexandria:

«Santis» XIII, ladebereit in Genua zweite Hälfte November.

Barcelona—Santos—Buenos Aires:

«St-Cergue» XVII, ist am 3. November in Buenos Aires eingetroffen.

Toulon—Santos—Buenos Aires:

«Master Elias Kulukundis» XXVII, wird gegen Mitte November in Santos erwartet.

Toulon (evtl. Genua)—Santos—Buenos Aires:

«Helene Kulukundis» XXX, ladebereit in Toulon oder Genua gegen Ende November.

Antwerpen—Beira—Lourenço Marques:

«Eiger» XV, wird gegen Mitte November in Beira erwartet.  
«Kassos» XXVI, ladebereit in Antwerpen erste Hälfte Dezember.

Sète—Istanbul:

«Necat», hat Sète am 1. November verlassen.

#### Import

Nordamerika:

- «George L. Baker», ist am 4. November in Genua eingetroffen (Getreide).
- «Wynn Seale», Löschhafen: Savona ca. 8. November (Kohle).
- «John Armstrong», Löschhafen: Genua ca. 9. November (Getreide).
- «Marpessa» XXIII, Löschhafen: Antwerpen ca. 14. November (Stückgüter).
- «Lugano» XV, hat Philadelphia am 29. Oktober verlassen; Löschhafen: Toulon gegen Mitte November (Getreide).
- «Joshua Slocum», hat Philadelphia am 29. Oktober verlassen; Löschhafen: Genua gegen Mitte November (Getreide).
- «Augustus St. Gaudens», hat Philadelphia am 31. Oktober verlassen; Löschhafen: Genua gegen Mitte November (Getreide).
- «Nathaniel Alexander», hat Philadelphia am 30. Oktober verlassen; Löschhafen: Savona gegen Mitte November (Kohle/Koks).
- «Cecil N. Bean», hat Philadelphia am 30. Oktober verlassen; Löschhafen: Savona gegen Mitte November (Kohle).
- «Thorsten Veblen», hat Philadelphia am 1. November verlassen; Löschhafen: Savona gegen Mitte November (Kohle).
- «Hydra», hat Philadelphia am 1. November verlassen; Löschhafen: Antwerpen gegen Mitte November (Metalle und Stückgüter).
- «Dubrovnik», hat Philadelphia am 3. November verlassen; Löschhafen: Rotterdam zweite Hälfte November (Getreide).
- «George Lawson», ladebereit in New Orleans und Galveston erste Hälfte November; Löschhafen: Antwerpen zweite Hälfte November (Stückgüter).
- «Algic», soll Philadelphia anfangs November verlassen; Löschhafen: Antwerpen zweite Hälfte November (Metalle und Stückgüter).
- «Sunalta Park», hat Montreal am 2. November verlassen; Löschhafen: Genua zweite Hälfte November (Kupfer).
- «Charles W. Stiles», soll Philadelphia gegen Mitte November verlassen; Löschhafen: Antwerpen gegen Ende November (Getreide).

Südamerika:

- «Calbuco» (Segler), Löschhafen: Marseille ca. 10. November (Futtermittel).
- «Cabo de Hornos» VIII, Löschhafen: Bilbao ca. 16. November (Baumwolle und Stückgüter).
- «Helene Kulukundis» XXIX, Löschhafen: Toulon oder Genua erste Hälfte November (Futtermittel).
- «Kassos» XXV, Löschhafen: Antwerpen zweite Hälfte November (Futtermittel und Stückgüter).
- «St-Cergue» XVII, ladebereit in Necochea und Montevideo erste Hälfte November; Löschhafen: Genua (Futtermittel).
- «Mount Aetna» XXIII, ladebereit in Rosario und Montevideo erste Hälfte November; Löschhafen: voraussichtlich Genua (Futtermittel).
- «Master Elias Kulukundis» XXVII, ladebereit in Buenos Aires zweite Hälfte November; Löschhafen: Antwerpen (Stückgüter).
- «Nereus» XXIV, ladebereit: Rio de Janeiro/Rio Grande zweite Hälfte November, Santos und Bahia erste Hälfte Dezember; Löschhafen: Antwerpen (Stückgüter).

Afrika:

- «Stavros» XXIII, Löschhafen: Toulon ca. 7. November (Kopra und Stückgüter).
- «Ria de Vigo», soll Stax gegen Mitte November verlassen; Löschhafen: Savona zweite Hälfte November (Phosphat).
- «Thetis» XXIX, ladet zurzeit in Cuio; ladebereit in Novo Redondo und Luanda im November; Löschhafen: Toulon (Kakao, Zucker und Stückgüter).
- «Eiger» XV, ladebereit in Beira, Lourenço Marques und Durban zweite Hälfte November, in Port Elizabeth, Luanda und Port Gentil erste Hälfte bis Mitte Dezember; Löschhafen: voraussichtlich Toulon (Kopra und Stückgüter).

Levante:

- «Santis» XII, ladet zurzeit in Beirut; Löschhafen: Genua gegen Mitte November (Baumwolle und Stückgüter).
- «Santis» XIII, ladebereit in Alexandria und Beirut erste Hälfte Dezember; Löschhafen: voraussichtlich Genua (Baumwolle und Stückgüter).

Schweden:

- «Gdynia», ist am 4. November in Genua eingetroffen (Zellulose).
- «Frans Gorthon», Löschhafen: Genua ca. 10. November (Zellulose).
- «Tunisia», Löschhafen: Genua ca. 16. November (Zellulose).
- «Birkaland», hat Domsjö am 27. Oktober verlassen; Löschhafen: Genua ca. 15. November (Zellulose).
- «Industria», soll Göteborg anfangs November verlassen; Löschhafen: Marseille zweite Hälfte November (Stückgüter).
- «Bernhard Ingelson», soll Göteborg in der ersten Hälfte November verlassen; Löschhafen: Genua zweite Hälfte November (Zellulose).

#### Pendeldienst

- «Simeon», ist am 28. Oktober in Marseille eingetroffen.
- «Zürich» X, ist am 1. November in Sète eingetroffen.
- «Beni Kassim», hat Lissabon am 30. Oktober nach Marseille verlassen.
- «Ria de Camarinas», hat Lissabon am 30. Oktober nach Toulon verlassen.
- «Ricardo R», hat Huelva am 31. Oktober nach Sète verlassen.
- «Abando», sollte Lissabon ca. am 5. November nach Genua verlassen.
- «Francisquita», sollte Huelva dieser Tage nach Sète verlassen.
- «Chasseral» XXI, soll in der ersten Hälfte November von Lissabon nach Toulon auslaufen.
- «Vasco», soll in der ersten Hälfte November von Huelva nach Sète auslaufen.
- «Anfirite», soll in der ersten Hälfte November von Lissabon nach Bayonne auslaufen.

261. 7. 11. 45.

### Transports maritimes suisses

(Communication n° 139 de l'Office de guerre pour les transports, du 7 novembre 1945)

#### Exportation

Toulon—Alexandrie—Beyrouth:

«Santis» XII, arrivé à Beyrouth le 3 novembre 1945.

Gènes—Alexandrie:

«Santis» XIII, mise en charge à Gènes dans la deuxième quinzaine de novembre.

Barcelona—Santos—Buenos-Ayres:

«St-Cergue» XVII, arrivé à Buenos-Ayres le 3 novembre.

Toulon—Santos—Buenos-Ayres:

«Master Elias Kulukundis» XXVII, attendu à Santos vers mi-novembre.

Toulon (éventuellement Gènes)—Santos—Buenos-Ayres:

«Helene Kulukundis» XXX, mise en charge à Toulon ou Gènes vers fin novembre.

Anvers—Beira—Lourenço-Marqués:

«Eiger» XV, attendu à Beira vers mi-novembre.  
«Kassos» XXVI, mise en charge à Anvers dans la première quinzaine de décembre.

Sète—Istanbul:

«Necat», a quitté Sète le 1<sup>er</sup> novembre.

#### Importation

Amérique du Nord:

- «George L. Baker», arrivé à Gènes le 4 novembre (céréales).
- «Wynn Seale», déchargera à Savone vers le 8 novembre (charbon).
- «John Armstrong», déchargera à Gènes vers le 9 novembre (céréales).
- «Marpessa» XXIII, déchargera à Anvers le 14 novembre (colis isolés).
- «Lugano» XV, a quitté Philadelphie le 29 octobre; déchargera à Toulon vers la mi-novembre (céréales).
- «Joshua Slocum», a quitté Philadelphie le 29 octobre; déchargera à Gènes vers la mi-novembre (céréales).
- «Augustus St. Gaudens», a quitté Philadelphie le 31 octobre; déchargera à Gènes vers la mi-novembre (céréales).
- «Nathaniel Alexander», a quitté Philadelphie le 30 octobre; déchargera à Savone vers la mi-novembre (charbon et coke).
- «Cecil N. Bean», a quitté Philadelphie le 30 octobre; déchargera à Savone vers la mi-novembre (charbon).
- «Thorsten Veblen», a quitté Philadelphie le 1<sup>er</sup> novembre; déchargera à Savone vers la mi-novembre (charbon).
- «Hydra», a quitté Philadelphie le 1<sup>er</sup> novembre; déchargera à Anvers vers la mi-novembre (métaux et colis isolés).
- «Dubrovnik», a quitté Philadelphie le 3 novembre; déchargera à Rotterdam dans la deuxième quinzaine de novembre (céréales).
- «George Lawson», mise en charge à New Orleans et Galveston dans la première quinzaine de novembre; déchargera à Anvers dans la deuxième quinzaine de novembre (colis isolés).
- «Algic», devrait quitter Philadelphie au début de novembre; déchargera à Anvers dans la deuxième quinzaine de novembre (métaux et colis isolés).
- «Sunalta Park», a quitté Montreal le 2 novembre; déchargera à Gènes dans la deuxième quinzaine de novembre (cuivre).
- «Charles W. Stiles», devrait quitter Philadelphie vers la mi-novembre; déchargera à Anvers vers fin novembre (céréales).

Amérique du Sud:

- «Calbuco» (voilier), déchargera à Marseille vers le 10 novembre (fourrages).
- «Cabo de Hornos» VIII, déchargera à Bilbao vers le 16 novembre (coton et colis isolés).
- «Helene Kulukundis» XXIX, déchargera à Toulon ou Gènes dans la première quinzaine de novembre (fourrages).
- «Kassos» XXV, déchargera à Anvers dans la deuxième moitié de novembre (fourrages et colis isolés).
- «St-Cergue» XVII, mise en charge à Necochea et Montevideo dans la première quinzaine de novembre; déchargera à Gènes (fourrages).
- «Mount Aetna» XXIII, mise en charge à Rosario et Montevideo dans la première quinzaine de novembre; déchargera probablement à Gènes (fourrages).
- «Master Elias Kulukundis» XXVII, mise en charge à Buenos-Ayres dans la deuxième moitié de novembre; déchargera à Anvers (colis isolés).
- «Nereus» XXIV, mise en charge à Rio de Janeiro et Rio Grande dans la deuxième moitié de novembre, à Santos et Bahia dans la première quinzaine de décembre; déchargera à Anvers (colis isolés).

**Afrique:**

«Slavos» XXIII, déchargera à Toulon vers le 7 novembre (kopra et colis isolés).  
 «Ria de Vigo», devrait quitter Sfax vers la mi-novembre; déchargera à Savone dans la deuxième quinzaine de novembre (phosphate).  
 «Thetis» XXIX, charge actuellement à Culo; mise en charge à Novo Redondo et Loanda en novembre; déchargera à Toulon (cacao, sucre et colis isolés).  
 «Eiger» XV, mise en charge à Beira, Lourenço-Marqués et Durban dans la deuxième quinzaine de novembre; à Port-Elizabeth, Loanda et Port-Gentil dans la première quinzaine / mi-décembre; déchargera probablement à Toulon (copra et colis isolés).

**Levant:**

«Santis» XII, charge actuellement à Beyrouth; déchargera à Gênes vers la mi-novembre (coton et colis isolés).  
 «Santis» XIII, mise en charge à Alexandrie et Beyrouth dans la première quinzaine de décembre; déchargera probablement à Gênes (coton et colis isolés).

**Suède:**

«Gdynia», est arrivé le 4 novembre à Gênes (cellulose).  
 «Frans Gorihon», déchargera à Gênes vers le 10 novembre (cellulose).  
 «Tunisia», déchargera à Gênes vers le 16 novembre (cellulose).  
 «Birkaland», a quitté Domsjö le 27 octobre; déchargera à Gênes vers le 15 novembre (cellulose).

«Industria», aurait dû quitter Göteborg au début de novembre; déchargera à Marseille dans la deuxième quinzaine de novembre (colis isolés).  
 «Bernhard Ingelson», aurait dû quitter Göteborg dans la première quinzaine de novembre; déchargera à Gênes dans la deuxième quinzaine de novembre (cellulose).

**Service navette**

«Simeon», est arrivé à Marseille le 28 octobre.  
 «Zürich» X, est arrivé à Sète le 1<sup>er</sup> novembre.  
 «Beni Kassim», a quitté Lisbonne le 30 octobre pour Marseille.  
 «Ria de Camarinas», a quitté Lisbonne le 30 octobre pour Toulon.  
 «Ricardo R», a quitté Huelva pour Sète le 31 octobre.  
 «Abando», devrait quitter Lisbonne le 5 novembre pour Gênes.  
 «Francisquita», devrait quitter Huelva pour Sète ces prochains jours.  
 «Chasseral» XXI, aurait dû quitter Lisbonne dans la première quinzaine de novembre pour Toulon.  
 «Vasco», aurait dû quitter Huelva dans la première quinzaine de novembre pour Sète.  
 «Anfitrite», aurait dû quitter Lisbonne dans la première quinzaine de novembre pour Bayonne.

261.7.11.45.

**Redaktion:**

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Internationale Transporte  
BASEL I  
Telephon (061) 43966

SA NAVI-FER AG

ÜBERSEE  
SKANDINAVIEN / DÄNEMARK  
ENGLAND

**la Zinkweiß Rotsiegel 98/100 %.**  
 In zirka 3 bis 4 Wochen lieferbar.  
 Anfragen mit Quantumsangabe erblittet  
 Chimex AG., Zürich, Postfach Fraumünster.  
 Telephon (051) 275112. Z 640

**Importeure** 546  
 schaffen sich Erleichterung in der Abwicklung ihrer Auslandsgeschäfte durch Gegenlieferung lebenswichtiger Güter. Wir offerieren zum  
**kompensationsweisen Export**  
 nichtrationierte Nahrungsmittel im Kompensationswert von monatlich ca. Fr. 100 000 Bewilligung zur kompensationsweisen Ausfuhr liegt vor.  
 Gef. Offerten erbeten unter Chiffre P 5861 Y an Publicitas Bern. EPK 416

**Öffentliches Inventar mit Rechnungsruf**  
 gemäss Artikel 582 ZGB.  
 Erblasser:  
**Abplanalp-Graf Franz,**  
 Andreas sel. geboren 1887, von Meiringen, Platzmeister in KLUS/BALSTHAL.  
 Eingabefrist: für Gläubiger und Schuldner (inklusive Bürgschaftsgläubiger): bis und mit 11. Dezember 1945, bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Artikel 590 ZGB.  
 Die Eingaben sind We-t 22. Oktober 1945 zu berechnen.  
 Balsthal, den 5. November 1945. Sn 44  
 Der Amtschreiber von Balsthal:  
 Bur, Notar.



**ROTAX**  
 mit der patentierten Luftumwälzung  
 gibt Ihnen warm im Augenblick. Ein Raum von 80 m<sup>3</sup> wird in zirka 10 Minuten angeheizt. Die heisse Luft wird nach unten geblasen u. weit in den Raum hinaus verteilt.

150-1

**Neuheit!**  
 Jetzt wird der ROTAX-Ofen auch mit Wasserverdunstner geliefert. Für Geschäfts- und Wohnräume die Idealste und rationellste Heizung.

**AWA AG., BASEL 5**  
 Elektrotechn. Abteilung  
 Telephon 368 00 — Dreiflinggasse 16



**Société de l'Hôtel des Trois Couronnes à Vevey**

Le conseil d'administration convoque les actionnaires en assemblée générale ordinaire pour le mardi 20 novembre 1945, à 4 h. 30, à l'Hôtel des Trois Couronnes, avec l'ordre du jour suivant: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport du conseil d'administration et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires au siège social, à Vevey, dès le 10 novembre 1945. Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées du 12 au 19 novembre 1945, sur présentation des titres, à la Banque cantonale vaudoise, à Lausanne, et à son agence de Vevey. L 277



**WETTER-CLICHES**  
 Hotzstraße 23, Zürich 6

Votre correspondance  
**anglaise ou américaine**  
 par Anglo-Suisse expérimenté. Z 637  
 Chiffre **Qe 16045 Z** à **Publicitas Zurich.**

**Zahlungsabkommen zwischen der Schweiz und den Niederlanden**

Der Text dieses am 24. Oktober 1945 abgeschlossenen Abkommens sowie der diesbezüglichen BRB und Verfügung des EVD kann in Form eines Separatabzuges zum Preise von 35 Rp. (einschliesslich Porto) bezogen werden. Versand gegen Voreinzahlung auf Postscheckrechnung III 5600, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern.

**Commune de La Chaux-de-Fonds**  
 Remboursement d'obligations de l'emprunt 1933, 4 % aux domiciles indiqués sur les titres et les coupons  
 Le 31 janvier 1946: 94 obligations remboursables par fr. 1000 et 30 obligations remboursables par fr. 500 à savoir:

1 à 10	1191 à 1200	1761 à 1770	2601 à 2610
321 à 330	1271 à 1280	2241 à 2250	2781 à 2790
501 à 504	1671 à 1680	2271 à 2280	3101 à 3110
751 à 760			

L'intérêt de tous ces titres cesse de courir dès la date indiquée pour leur remboursement. N 75  
 La Chaux-de-Fonds, le 5 novembre 1945.  
 DIRECTION DES FINANCES.

**Agence immobilière J. Delarue**  
 Corratierie 16 — Téléphone 5 72 88

Il est porté à la connaissance des intéressés que Mr Léon Larpin, fabrique de châssis, serres et menuiserie, Rue de Carange 74, remet son exploitation, dès le 1<sup>er</sup> décembre, à Mr Pierre-Jean Brasier.  
 Mr P.-J. Brasier ne reprenant que les actifs de Mr Larpin, les productions éventuelles sont à adresser à Mr J. Delarue, avant le 26 novembre, sous peine de forclusion. X 231

**Liste des bureaux de l'économie de guerre du DEP**

(Etat en octobre 1945)  
 Prix: fr. —.30 (port compris). Versement préalable a. compte de chèques postaux III 5600, Feuille officielle suisse du commerce, Berne.



Stampfenbachstr 69  
 Zurich, Tel 284010  
 Vorteilhafte Occasionen stets vorrätig

On achèterait S 48  
**estampeuse «Adrema»**  
 et  
**imprimeuse à main «Adrema»**  
 usagées, mais en parfait état.  
 Faire offres sous chiffre P 9866 S à Publicitas Slon.

**INKASSO und VERWALTUNGEN**  
 Zweigstelle 5 der Anknunftel IPA  
 Mühlebachstraße 28 ZÜRICH Telephon 323520

**Öffentliches Inventar mit Rechnungsruf**  
 (ZGB Art. 580 u. ff. und § 224 u. ff. des EG)

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern hat am 5. November 1945 die Bewilligung zur Durchführung des öffentlichen Inventars über den Vermögensnachlass des am 27. Oktober 1945 verstorbenen

**Ernst Schild-Petri,**  
 Direktor, von und in Solothurn, erteilt.  
 Die Gläubiger und Schuldner des Erblassers, mit Einschluss der Bürgschafts- und Währschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden (Wert 27. Oktober 1945) unter Vorlegung der bezüglichen Ausweise, bis und mit 10. Dezember 1945, bei der unterzeichneten Amtsstelle einzureichen. Die Nichtanmeldung von Ansprüchen hat für die Gläubiger den Verlust des Anspruches gegen die Erben zur Folge (Art. 580 ZGB). Sn 45  
 Solothurn, den 6. November 1945.  
 Der Amtschreiber von Solothurn:  
 W. Isler, Notar.

**OSO**  
 1 Stück = 3 Buchungen

**Buchhalt**  
 1 Stück = 3 Buchungen

**ung**  
 1 Stück = 3 Buchungen

einfach, übersichtlich, zeitsparend  
 Modelle für Hand und Maschine  
 Prospekte und Vorführung durch:

**Scholl**  
 ZÜRICH, an der Poststrasse  
 Tel. (051) 23 67 10  
 Genf: Rue du Mont-Blanc 12  
 Lugano: Via E.-Sassi 6



## SCHWEIZERISCHE EIDGENOSSENSCHAFT

**3 1/2 % Eidgenössische Anleihe 1945** im Betrage von **Fr. 175 000 000**

Laufzeit: 22 Jahre

**3 1/4 % Eidgenössische Anleihe 1945** im Betrage von **Fr. 125 000 000**

Laufzeit: 10 Jahre

November-Ausgabe

**PROSPEKT**

Der schweizerische Bundesrat, gestützt auf den Bundesbeschluss vom 4. Oktober 1945 über die Aufnahme von Anleihen für die Bundesverwaltung, hat in seiner Sitzung vom 19. Oktober 1945 beschlossen, folgende Anleihen aufzunehmen:

1. eine zu 3 1/2 % verzinsliche Anleihe im Betrage von Fr. 175 000 000
2. eine zu 3 1/4 % verzinsliche Anleihe im Betrage von Fr. 125 000 000

Zweck dieser beiden Anleihen ist, der Eidgenossenschaft zu ermöglichen, ihre schwebenden Schulden zu konsolidieren und weitere Mittel zur Deckung ihrer laufenden Bedürfnisse bereitzustellen.

Die Ausgabe der Anleihen findet in Form von Titeln und Schuldbuchforderungen statt. Bei der Zeichnung ist anzugeben, ob Buchforderungen gewünscht werden, ansonst die Zuteilung in Titeln erfolgt.

**Anleihebedingungen****A. Titel****3 1/2 % Eidgenössische Anleihe**

Die Obligationen werden in Abschnitten von 500, 1000 und 5000 Franken ausgegeben. Sie lauten auf den Inhaber, sind zu 3 1/2 % verzinslich und mit halbjährlichen Zinscoupons per 15. Juni und per 15. Dezember versehen. Der erste Coupon wird am 15. Juni 1946 fällig.

Die Rückzahlung der Anleihe erfolgt zum Nennwert ohne vorherige Kündigung am 15. Dezember 1967.

Der Bundesrat behält sich das Recht vor, die Anleihe schon am 15. Dezember 1960 oder auf einen spätem Zinsverfall, nach vorheriger dreimonatiger Kündigung, ganz oder teilweise zurückzuzahlen. Bei teilweise Kündigung werden die zu tilgenden Obligationen durch das Los bestimmt. Die Auslosungen sind öffentlich und finden spätestens drei Monate vor dem Rückzahlungstermin der Obligationen statt. Die Nummern der ausgelosten Obligationen werden sofort veröffentlicht.

**3 1/4 % Eidgenössische Anleihe**

Die Obligationen werden in Abschnitten von 500, 1000 und 5000 Franken ausgegeben. Sie lauten auf den Inhaber, sind zu 3 1/4 % verzinslich und mit halbjährlichen Zinscoupons per 15. Juni und per 15. Dezember versehen. Der erste Coupon wird am 15. Juni 1946 fällig.

Die Rückzahlung der Anleihe erfolgt zum Nennwert ohne vorherige Kündigung am 15. Dezember 1955.

Die Obligationen der beiden Anleihen werden während ihrer ganzen Dauer an den Börsen von Basel, Bern, Genf, Lausanne, Neuenburg, St. Gallen und Zürich kotiert.

Die fälligen Coupons und rückzahlbaren Titel der beiden Anleihen sind kostenlos für den Inhaber zahlbar bei den Niederlassungen der Schweizerischen Nationalbank und bei den Kassen der dem Kartell Schweizerischer Banken oder dem Verband Schweizerischer Kantonalbanken angehörenden Institute und Firmen, die Coupons jedoch unter Abzug der eidgenössischen Quellensteuern.

Die den Anleihehelfern betreffenden Bekanntmachungen erfolgen im « Bundesblatt » und im Schweizerischen Handelsamtsblatt sowie in je einer Tageszeitung in Basel, Bern, Genf, Lausanne, Neuenburg, St. Gallen und Zürich.

**Kartell Schweizerischer Banken:**Kantonalbank von Bern  
Schweizerische BankgesellschaftSchweizerische Kreditanstalt  
Aktiengesellschaft Leu & Co.  
Verelagung der Genfer PrivatbankiersSchweizerischer Bankverein  
Schweizerische Volksbank**Verband Schweizerischer Kantonalbanken:**Aargauische Kantonalbank  
Appenzell-A.-Rh. Kantonalbank  
Appenzell-I.-Rh. Kantonalbank  
Banca dello Stato del Cantone Ticino  
Basellandschaftliche Kantonalbank  
Basler KantonalbankFriburger Staatsbank  
Glerner Kantonalbank  
Graubündner Kantonalbank  
Kantonalbank Schwyz  
Lazeraer Kantonalbank  
Neaeburger KantonalbankNidwaldner Kantonalbank  
Obwaldner Kantonalbank  
St.-Gallische Kantonalbank  
Schaffhauser Kantonalbank  
Solothurner Kantonalbank  
Thurgauische Kantonalbank

Zeichnungen werden spesenfrei entgegengenommen von sämtlichen Sätzen, Filialen, Agenturen und Depositenkassen der oben erwähnten Banken, von sämtlichen Niederlassungen und Agenturen der Schweizerischen Nationalbank sowie von den übrigen Banken, Bankfirmen und Sparkassen der Schweiz.

**STEUER- § -REKURSE**

Nach kantonalem und Bundesrecht einschließlich Kriegsgewinnsteuer, Stempelabgaben usw. Beweismittel-Prüfung, Nach- und Strafsteuer-Angelegenheiten.  
26 Jahre Praxis. Erstklassige Referenzen.

**Steuer-Experte Ed. Aeberli, Bern**

Aarberggasse 46, Telefon 231 28 29

12-1

**Département social romand**  
des Unions chrétiennes de jeunes gens et des Sociétés de la Croix-Bleue7<sup>e</sup> tirage d'amortissement de l'emprunt 3 1/2 % de Fr. 50 000 de 1939

Les 16 obligations de Fr. 500 portant les numéros 30, 31, 37, 39, 44, 48, 73, 78, 84, 86, 95, 96, 103, 104, 110, 118 seront remboursables dès le 31 janvier 1946 chez MM. de Palézieux & Cie, banquiers à Vevey. L 279

Morges, le 5 novembre 1945.

**Société coopérative d'habitations salubres, Genève**

Tirage des obligations emprunt hypothécaire 2 1/2 %, à lots

Le 35<sup>e</sup> tirage au sort des obligations, remboursables avec primes le 2 janvier 1946, aura lieu publiquement le jeudi 13 décembre 1945, à 10 heures, dans la salle de la Chambre de commerce, à Genève, rue Petitot 8, au 1<sup>er</sup> étage. X 119/8

annoncenregie und verantwortlich für den inseratenteil: Publicitas AG. — Régie des annonces et responsabilité pour ces dernières: Publicitas SA. — Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern.

**B. Schuldbuchforderungen**

Die auf Grund des Bundesgesetzes über das eidgenössische Schuldbuch vom 21. September 1939 im Schuldbuch eingetragenen Forderungsansprüche aus diesen Anleihen gelten als Schuldbuchforderungen gegen die Eidgenossenschaft.

Die Bedingungen für Titel dieser Anleihen gelten mit folgenden Abweichungen auch für die Schuldbuchforderungen:

1. Die Schuldbuchforderungen werden in Beträgen von mindestens 1000 Franken oder einem Mehrfachen davon im eidgenössischen Schuldbuch eingetragen.

Falls der Bundesrat von dem ihm laut Abschnitt A zustehenden Kündigungsrecht für die 3 1/4 %-Anleihe Gebrauch macht, werden die Schuldbuchforderungen aus dieser Anleihe an dem alsdann festgesetzten Verfalltag zurückbezahlt. Bei Kündigung eines Teilbetrages der Anleihe wird das auf die Schuldbuchforderungen entfallende Tilgungsbetrag auf jede Einzelforderung entsprechend verteilt.

2. Die Zahlung der Zinsen und der fälligen Kapitalbeträge erfolgt kostenlos, für erstere jedoch unter Abzug der eidgenössischen Quellensteuer, je nach Wunsch des Gläubigers, entweder durch Überweisung per Nationalbank-Giro, auf Bank- oder Postcheckkonto oder durch Check auf die Schweizerische Nationalbank.

3. Die Schuldbuchforderungen werden an der Börse nicht kotiert; sie sind übertragbar, können aber nicht in Obligationen umgewandelt werden.

Bern, den 6. November 1945.

Eidgenössisches Finanz- und Zolldepartement:  
E. Nobs**Emissionsbedingungen**

Das Eidgenössische Finanz- und Zolldepartement hat sich vom Gesamtbetrag von 300 000 000 Franken der beiden Anleihen für die Bundesverwaltung einen Betrag von 6 000 000 Franken reserviert.

Die unterzeichneten Bankengruppen haben den Restbetrag von 294 000 000 Franken fest übernommen und davon bereits eine Summe von 47 520 000 Franken fest placiert. Sie legen den verbleibenden Betrag von 246 480 000 Franken

vom 7. bis 14. November 1945, mittags,

zu folgenden Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung auf:

1. Der Zeichnungspreis beträgt für die  
3 1/2 %-Anleihe: 100 % zuzüglich 0,60 % eidgenössischer Emissionsstempel,  
3 1/4 %-Anleihe: 100 % zuzüglich 0,60 % eidgenössischer Emissionsstempel.
2. Die Zuteilung erfolgt sobald als möglich nach Schluss der Zeichnung mittels brieflicher Anzeige an die Zeichner. Im Falle einer Überzeichnung der verfügbaren Beträge unterliegen die Zeichnungen einer Reduktion.
3. Die Liberierung der zugeteilten Beträge hat vom 20. November bis 20. Dezember 1945 zu erfolgen, unter Zinsverrechnung per 15. Dezember 1945.
4. Die Zeichner erhalten bei der Einzahlung auf Wunsch einen Lieferschein der Zeichnungsstelle, welcher ab 18. Februar 1946 gegen die endgültigen Titel umgetauscht wird.

Die Zeichner von Schuldbuchforderungen erhalten die Bestätigung über die Eintragung ihrer Forderung im eidgenössischen Schuldbuch von der Eidgenössischen Schuldbuchverwaltung (Schweizerische Nationalbank in Bern) nach Liberierung des ihnen zugeteilten Betrages und nachdem die Schuldbuchverwaltung den bezüglichen Antrag vollzogen hat. Letzterer ist durch Vermittlung der Zeichnungsstelle an die Schuldbuchverwaltung zu senden.

Den 6. November 1945.

**Gürbetalbahn und Bern-Schwarzenburg-Bahn****Gemeinsame ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**

Donnerstag den 29. November 1945, um 15 Uhr 15, im Gasthof zur Sonne in Schwarzenburg

## TRAKTANDEN:

1. Feststellung des Fusionsvollzuges.
2. Veränderungen im Gesellschaftskapital.
3. Statutenrevision.
4. Wahlen:
  - a) Ergänzung des Verwaltungsrates gemäss Fusionsvertrag;
  - b) Kontrollstelle.
5. Statutarische Geschäfte:
  - a) Abnahme des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und der Bilanz pro 1944;
  - b) Entlastung der Gesellschaftsbehörden.
6. Verschiedenes und Unvorhergesehenes.

Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnungen, die Bilanz, der Revisionsbericht sowie der Statutenentwurf liegen ab 15. November 1945 bei der Direktion der Berner Alpenbahn-Gesellschaft BLS, Genfergasse 11 in Bern, zur Einsichtnahme auf.

Gleichen Orts können auch, gegen Ausweis des Aktienbesitzes, die Zutrittskarten bezogen werden. 547

Bern, den 6. November 1945.

Die Verwaltungsräte der Gürbetalbahn und  
Bern-Schwarzenburg-Bahn.